

# Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind die Resolutionen sowie die Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den (etwaigen) Abstimmungsergebnissen von **Januar bis April 2012** aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern, Regionen

oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst). Diese Dokumente im Volltext sind zu finden über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes: <http://www.un.org/Depts/german>

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
<b>Afghanistan</b>	S/RES/2041(2012)	22.3.2012	Der Sicherheitsrat <b>beschließt, das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen in Afghanistan (UNAMA) bis zum 23. März 2013 zu verlängern.</b>	Einstimmige Annahme
<b>Afrika</b>	S/PRST/2012/7	26.3.2012	Der Sicherheitsrat <b>verurteilt entschieden, dass meuternde Truppen der malischen Streitkräfte der demokratisch gewählten Regierung Malis gewaltsam die Macht entrissen haben</b> und verlangt, dass sie alle Gewalthandlungen beenden. Der Sicherheitsrat fordert die Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung und die planmäßige Abhaltung der Wahlen. Er <b>verurteilt zudem die von Rebellen Gruppen eingeleiteten und durchgeführten Angriffe auf malische Regierungstruppen</b> und fordert die Rebellen auf, alle Gewalthandlungen zu beenden.	
	S/PRST/2012/9	4.4.2012	Der Sicherheitsrat <b>verurteilt erneut, dass bestimmte Elemente der malischen Streitkräfte der demokratisch gewählten Regierung Malis gewaltsam die Macht entrissen haben.</b> Er fordert die Meuterer auf, die Sicherheit aller malischen Amtsträger zu gewährleisten, und verlangt die sofortige Freilassung derjenigen, die inhaftiert wurden. Er verurteilt entschieden die von Rebellen Gruppen auch weiterhin durchgeführten Angriffe, Plünderungen und Gebietseroberungen und verlangt die sofortige Einstellung der Feindseligkeiten. Der Rat ist <b>höchst beunruhigt über die Anwesenheit der terroristischen Gruppe Al-Qaida im islamischen Maghreb</b> in der Region, die zu einer weiteren Destabilisierung der Sicherheitslage führen könnte.	
<b>Guinea</b>	S/RES/2039(2012)	29.2.2012	Der Sicherheitsrat <b>begrüßt den Bericht</b> der Bewertungsmission des Generalsekretärs <b>betreffend die Seeräuberei im Golf von Guinea</b> und <b>legt den nationalen Behörden sowie den regionalen und internationalen Partnern nahe, die abgegebenen Empfehlungen umzusetzen.</b>	Einstimmige Annahme
<b>Internationaler Gerichtshof</b>	S/RES/2034(2012)	19.1.2012	Der Sicherheitsrat bedauert den <b>Rücktritt von Richter Awn Shawkat Al-Khasawneh</b> mit Wirkung vom 31. Dezember 2011. Er beschließt, dass die Wahl zur Besetzung des frei gewordenen Sitzes am 27. April 2012 auf einer Sitzung des Sicherheitsrats und einer Sitzung der Generalversammlung auf ihrer 66. Tagung stattfindet.	Einstimmige Annahme
<b>Internationale Strafgerichte</b>	S/RES/2038(2012)	29.2.2012	Der Sicherheitsrat <b>beschließt, Hassan Bubacar Jallow</b> mit Wirkung vom 1. März 2012 für eine vierjährige Amtszeit <b>zum Ankläger des Internationalen Residualmechanismus für die Ad-hoc-Strafgerichtshöfe zu ernennen.</b>	Einstimmige Annahme
<b>Jemen</b>	S/PRST/2012/8	29.3.2012	Der Sicherheitsrat <b>begrüßt den von Jemen geleiteten friedlichen Übergangsprozess zu einem gerechten und demokratischen politischen System.</b> Er nimmt Kenntnis von den Wahlen am 21. Februar und von der am 25. Februar erfolgten <b>Übertragung der Macht an Präsident Abd Rabbuh Mansour Hadi.</b> Der Rat <b>bekundet seine Besorgnis über die jüngste Verschlechterung der Zusammenarbeit zwischen den politischen Akteuren,</b> bekräftigt seine Resolution 2014(2011) und fordert alle politischen Akteure in Jemen auf, dem politischen Übergang und der verfassungsmäßigen Ordnung verpflichtet zu bleiben und Gewalt abzulehnen. Er stellt fest, dass in <b>der zweiten Phase des Übergangs der Schwerpunkt darauf gelegt werden soll, eine Konferenz für den nationalen Dialog abzuhalten,</b> die Sicherheitskräfte neu zu strukturieren, gegen den unbefugten Besitz von Waffen vorzugehen, die nicht der Kontrolle des Staates unterliegen, Gesetze zur Unrechtsaufarbeitung zu erlassen, um die Aussöhnung zu unterstützen, Verfassungs- und Wahlreformen durchzuführen und allgemeine Wahlen im Jahr 2014 abzuhalten.	

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungs- ergebnis
Nahost	S/PRST/2012/10	5.4.2012	Der Sicherheitsrat <b>fordert die syrische Regierung auf, ihren Verpflichtungen umgehend nachzukommen</b> , wie sie es in ihrer Mitteilung vom 1. April 2012 an den Gemeinsamen Sondergesandten der Vereinten Nationen und der Liga der arabischen Staaten Kofi Annan zugesagt hat, und Truppenbewegungen in Richtung auf die Bevölkerungszentren zu beenden, den Einsatz schwerer Waffen zu beenden und mit dem Abzug der in den Bevölkerungszentren und ihrer Umgebung konzentrierten Truppen zu beginnen, und diese Verpflichtungen spätestens bis zum 10. April 2012 zu erfüllen. Der Rat <b>unterstreicht, wie wichtig ein wirksamer Aufsichtsmechanismus der Vereinten Nationen in Syrien ist</b> , um die Einstellung der bewaffneten Gewalt und die Umsetzung des Sechs-Punkte-Vorschlags des Gesandten zu überwachen. Er ersucht den Generalsekretär, nach Konsultationen mit der Regierung Syriens Vorschläge für einen derartigen Mechanismus zu unterbreiten.	
	S/RES/2042(2012) + Anlage	14.4.2012	Der Sicherheitsrat <b>bekundet seine Absicht, sofort eine Aufsichtsmision der Vereinten Nationen in Syrien einzurichten</b> , die die Einstellung der bewaffneten Gewalt in allen ihren Formen durch sämtliche Parteien und die maßgeblichen Aspekte des Sechs-Punkte-Vorschlags (Anlage) überwachen soll. Der Rat fordert die syrische Regierung auf, dafür zu sorgen, dass die Mission, einschließlich ihres Vorausteams, ihre Tätigkeit wirksam und uneingeschränkt ausüben kann. Der Rat <b>beschließt, bis zur Entsendung der genannten Mission ein Vorausteam von höchstens 30 unbewaffneten Militärbeobachtern zu genehmigen</b> , das Verbindung zu den Parteien aufnehmen und mit der Berichterstattung darüber beginnen soll. Er fordert die syrische Regierung und alle anderen Parteien auf, dafür zu sorgen, dass das Vorausteam seine Aufgaben wahrnehmen kann.	Einstimmige Annahme
Sierra Leone	S/PRST/2012/11	11.4.2012	Der Sicherheitsrat <b>fordert die Regierung Sierra Leones, alle politischen Parteien sowie die sonstigen Interessenträger auf, sich verstärkt um die Schaffung eines förderlichen Umfelds für die Abhaltung friedlicher, transparenter, freier und fairer Wahlen zu bemühen</b> . Er fordert zudem die Führer der politischen Parteien auf, <b>Maßnahmen zur Vertrauensbildung zwischen den Parteien zu ergreifen</b> , unter ihren Mitgliedern die Teilnahme am politischen Leben und die Gewaltlosigkeit zu fördern und sicherzustellen, dass die Grundsätze des ordnungsgemäßen Verfahrens und der Verhaltenskodex für politische Parteien uneingeschränkt eingehalten werden.	
Sudan	S/PRST/2012/12	12.4.2012	Der Sicherheitsrat bekundet seine tiefe und zunehmende Beunruhigung über die Eskalation des Konflikts zwischen <b>Sudan und Südsudan</b> . Er verlangt die <b>vollständige, sofortige und bedingungslose Einstellung aller Kampfhandlungen</b> , Zurückziehung der SPLA aus Heglig, Beendigung der Bombenangriffe durch die Sudanesischen Streitkräfte, Beendigung der wiederholten grenzüberschreitenden Gewalt handlungen zwischen Sudan und Südsudan und die Beendigung der Unterstützung, die beide Seiten ihren Stellvertreterkräften in dem jeweils anderen Land gewähren. Der Sicherheitsrat verlangt erneut, dass Sudan und Südsudan im Einklang mit ihrem Abkommen vom 20. Juni 2011 und Resolution 1990 (2011) ihre <b>Sicherheitskräfte umgehend aus dem Gebiet Abyei zurückziehen</b> .	
Timor-Leste	S/RES/2037(2012)	23.2.2012	Der Sicherheitsrat <b>beschließt, das Mandat der Integrierten Mission der Vereinten Nationen in Timor-Leste (UNMIT) unter Beibehaltung der derzeit genehmigten Personalstärke bis zum 31. Dezember 2012 zu verlängern</b> . Er <b>billigt</b> den Plan für den <b>stufenweisen Abbau der Personalstärke</b> nach dem erfolgreichen Abschluss des Wahlprozesses 2012.	Einstimmige Annahme
Westafrika	S/PRST/2012/2	21.2.2012	Der Sicherheitsrat bekundet seine <b>Besorgnis über die Bedrohungen des Weltfriedens</b> in verschiedenen Regionen der Welt, <b>insbesondere in Westafrika und der Sahel-Region, die von der grenzüberschreitenden organisierten Kriminalität</b> , namentlich dem unerlaubten Waffen- und Drogenhandel, der Seeräuberei und bewaffneten Raubüberfällen auf See, sowie vom Terrorismus <b>ausgehen</b> . Er erkennt an, wie wichtig es ist, im Rahmen des gesamten Systems der Vereinten Nationen <b>Maßnahmen zu treffen, um den grenzüberschreitenden Bedrohungen auf kohärente und koordinierte Weise begegnen zu können</b> .	